

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/64118/1620709/amira-gibt-zweite-patenterteilung-fuer-dp2-antagonisten-im-vereinigten-koenigreich-bekannt> abgerufen werden.

# Amira Pharmaceuticals

Amira gibt zweite Patenterteilung für DP2-Antagonisten im Vereinigten Königreich bekannt

26.05.2010 - 23:34 Uhr, Amira Pharmaceuticals

San Diego, May 26, 2010 (ots/PRNewswire) - Amira Pharmaceuticals, Inc. gab heute bekannt, dass das im Vereinigten Königreich ansässige Institut für geistiges Eigentum ein Patent mit der Nummer GB2461629 namens "HETEROALKYL-ANTAGONISTEN VON PROSTAGLANDIN-D2-REZEPTOREN" ("HETEROALKYL ANTAGONISTS OF PROSTAGLANDIN D2 RECEPTORS") erteilt hat, das eine Abhandlung zu Amiras AM461 DP2-Rezeptorantagonisten enthält.

Dies ist die zweite Patenterteilung einer grossen, von Amira Pharmaceuticals eingereichten Domäne, welche die neuartigen niedermolekularen Inhibitoren des DP2 (CRTH2)-Rezeptors beschreibt. Amira hat die Studien aus Phase 1 bei zwei DP2-Rezeptorantagonisten, AM211 und AM461 erfolgreich abgeschlossen, und rechnet damit, dass diese Präparate zur Behandlung von Atemwegserkrankungen wie Asthma, chronisch obstruktiven Lungenerkrankungen (COPD) sowie weiteren allergischen Krankheiten entwickelt werden.

"Dieses Patent aus dem Vereinigten Königreich für AM461 ist ein weiterer bedeutender Meilenstein für Amiras DP2-Programm und zeigt deutlich, dass Amira zur erfolgreichen Entwicklung patentgeschützter, neuartiger Wirkstoffkandidaten in der Lage ist", so Dr. John Hutchinson, Vizepräsident Chemie.

Bob Baltera, Vorstandsvorsitzender von Amira, fügt hinzu: "Dieses Patent belegt Amiras fortgesetzter Konzentration auf die Entwicklung zuverlässiger Programme mit starkem Patentschutz anstatt auf Einwirkstoffkandidaten. Wir planen die Anwendung derselben Strategie bei unserer weiteren Entwicklung unseres Forschungsprogramms, und zwar einschliesslich unseres LPA-Programms."

Die neu erteilten Ansprüche beziehen sich auf neuartige Phenoxyphenyl-Essigsäureverbindungen, ihre Rezeptur und Anwendungen bei Prostaglandin-D2 (PGD2)-abhängigen Erkrankungen. Das Patent beschreibt zudem das Verfahren zur Synthese dieser DP2-Antagonistenklasse und deren Verabreichungswege zur Behandlung von DP2-rezeptorvermittelten Krankheiten und Gesundheitsstörungen.

Über Amira

Gegründet im Jahre 2005 und mit Hauptsitz in San Diego, ist Amira Pharmaceuticals ein niedermolekulares Pharma-Unternehmen, das sich schwerpunktmässig der Entdeckung und Frühentwicklung neuer Medikamenten zur Behandlung entzündlicher Erkrankungen widmet. Unser Forschungsteam baut auf unvergleichliche Einblicke in bioaktive Lipidwege sowie komplexe Signalprozesse, die viele Gesundheitsstörungen wie Asthma, chronisch obstruktive Lungenerkrankungen, kardiovaskuläre und fibrotische Erkrankungen steuern. Amira unterhält eine Partnerschaft mit GlaxoSmithKline zur Entwicklung von FLAP (5-Lipoxygenase aktivierendes Protein)-Inhibitoren bei Atemwegs- und Herzkreislaufkrankungen.

Amira kombiniert die Rigidität eines grossen Pharma-Unternehmens mit dem Erfindergeist und der Energie eines Kleinunternehmens und erschafft dabei eine Umgebung für die effiziente Entwicklung neuartiger Präparate und wirksamer vorklinischer und klinischer Programmentscheidungen. Seine wissenschaftlichen Begründer haben mehr als ein Jahrzehnt lang erfolgreich zusammengearbeitet und spielten bei der Entdeckung einer Reihe entzündungshemmender Arzneimittel, wie z.B. Singulair(R), eine Schlüsselrolle. Die wissenschaftlichen Teams von Amira machen jetzt das Beste aus ihrer Erfolgsgeschichte, um hochwertige Präparate für die Zukunft zu schaffen. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte <http://www.amirapharm.com>

Pressekontakt:

CONTACT: Ian Stone von Russo Partners,  
+1-619-528-2220, [ian.stone@russopartnersllc.com](mailto:ian.stone@russopartnersllc.com), für Amira Pharmaceuticals, Inc.

Originaltext:

Amira Pharmaceuticals

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/64118/amira-pharmaceuticals>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_64118.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_64118.rss2)